

*„Ostensions“:
1000 Jahre lebendiger
Tradition.*



*Sprachlosigkeit und
Begeisterung
für Alle*

3 bis 5 tausende Besucher
generationsübergreifend,
Familien, Touristen, Einwohner, Pilger,...
Aus den Nachbarorten, aus Limousin,
aus Frankreich, aus Europa oder sogar von
noch Weiterweg, zum Beispiel Haiti

*Notre Dame d'Arliquet
ins Herz der Stadt
hingetragen und hingestellt.*



Marie,
ein Symbol der
Bescheidenheit,
des Dienstes und
der Aufmerksamkeit für die anderen, der Treue...

Marie, die uns in
Bewegung setzt...

In Bewegung wie
die Hungernden
nach Gerechtigkeit,
die Frieden stiften,
die Sanften...

die reinen Herzen
und die
Weinenden...

Programm

Sonntag, den 5 Avril

Psalmensonntag : Eröffnung der „
Ostensions“, Hissen der Fahne

Samstag, den 23 Mai

Ab 19:00 Versammlung vor der Kirche
Sainte-Croix und Abgang. Bei Sonnenuntergang
Prozession mit Fackeln und mit Notre-Dame
auf dem Rückweg nach Arliquet.

Sonntag, den 24 Mai

14:30 Rückkehr von Notre-Dame in ihr
Heiligtum. Aufstieg zum Kreuzgang. Pontificalischer
Abschlussgottesdienst mit dem Bischof von
Limoges, Mgr Francois Gayot
emeritierter Erzbischof von Haiti und Mgr
Henri Brincard Bischof von Puy en Velay

[www . arliquet . com](http://www.arliquet.com)

*Aixe und
Val de Vienne
feiern!*



*SAMSTAG, den 23 und
DSONNTAG, den 24 MAI
„Ostensions“ 2009*

*Nehmen Sie an einem
großen geistlichen
Volksereignis teil!*



[ostensions . over-blog . com](http://ostensions.over-blog.com)



*Jeder nimmt an der
Veränderung
der Aix-Stadt
in Aix die Hübsche teil.*

Jedes Wohnviertel arbeitet vorab ein Jahr lang.
Jede von den 9 Kirchen der Gemeinde bereichert den allgemeinen Gedankenaustausch.
Das Bürgeramt von Aix-sur-Vienne unterstützt das allgemeine Bestreben.
Jedes Dorf der Gemeinde Val de Vienne nimmt an diesem Abenteuer teil.
Die Stadt und die Gemeinde-Partnerschaften sind eingeladen.
Viele Musikgruppen treiben das Fest für Alle an.



Weltweit offen

*und im Kulturerbe des Limousins tief verwurzelt,
erinnern die „Ostensions“ uns,
dass es mit Freundlichkeit
möglich ist, die Stadt zu verändern.*



Tausende gefaltete Rosen,
hunderte von Tannenbäume
in unseren Straßen,
Tausende Arbeitsstunden,
Hunderte Freiwillige :
Nichts entsteht ohne Begegnung

*Alle 7 Jahre,
Umbruch von unseren Gewohnheiten*

Jeder ist für einem Rückblick über die vergangene Zeit und gleichzeitig an einer Dynamik für die Zukunft aufgerufen.

*Die Reliquien der Heiligen tragen :
Es sind unsere Schritte*

in die unserer Vorgänger.

Religiös oder nicht, jeder ist gerufen, seiner Berufung zur Hoffnung zuzuhören und uns nach Gottes Liebeswort, das unser Leben geführt hat, befragen zu lassen.



Ein Erbe in Richtung Zukunft!